

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1892

16.6.1892



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 16. Juni 1892.

III. Quartal. **84.** Abonnements-Vorstellung.

Romeo und Julie.

Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nebst einem Vorspiel, von J. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gasmann. Musik von Ch. Gounod.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Escalus, Fürst von Verona	Herr Rebe.
Graf Paris, dessen Verwandter	Herr B. Beyer.
Graf Capulet	Herr Plank.
Julie, seine Tochter	Frau Reuß.
Tybalt, Nefte Capulet's	Herr Lang.
Gertrude, Juliens Amme	Fräulein Friedlein.
Romeo, ein Montague	Herr Rosenberg.
Mercutio, sein Freund	Herr Cords.
Stefano, Romeo's Page	Fräulein Königstätter.
Gregorio, Diener Capulet's	Herr Ludwig.
Bruder Lorenzo	Herr Heller.
Damen und Edle von Verona. Bürger. Pagen. Diener.	

Ort der Handlung: Verona. Zeit: Im Anfange des 14. Jahrhunderts.

Tänze arrangirt von Herrn Hofballetmeister Rathner.

Im 1ten Akt: Blumen-Walzer.

Im 4ten Akt: Hochzeits-Divertissement:

- a. Tanz mit fliegenden Bändern.
- b. Charakter-Walzer.

Nach dem dritten Akte findet die große Pause statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: halb zehn Uhr.
Kasse-Öröffnung: halb 6 Uhr.

Unpäßlich: Frau Höcker.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abth. 6 Mk. — Pz	Balkon-Logen	I. Abth. 5 Mk. — Pz	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 Mk. 50 Pz
	II. " 5 Mk. — Pz		II. " 4 Mk. — Pz		II. " 2 Mk. — Pz
Fremdenloge II. Rangs	I. " 4 Mk. — Pz	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. 50 Pz	Balkon-Stehplatz	3 Mk. — Pz
	II. " 3 Mk. 50 Pz		II. " 3 Mk. — Pz	Parterre-Stehplatz	2 Mk. — Pz
Parterre-Fremdenloge	I. " 4 Mk. — Pz	Sperrsitze	I. " 4 Mk. — Pz	III. Rang Seite	1 Mk. 20 Pz
	II. " 3 Mk. 50 Pz		II. " 3 Mk. — Pz	IV. Rang Mitte	— Mk. 80 Pz
Logen I. Rangs	I. " 5 Mk. — Pz	Logen II. Rangs	III. " 2 Mk. 50 Pz	IV. Rang Seite	— Mk. 60 Pz
	II. " 4 Mk. — Pz		I. " 3 Mk. — Pz		
			II. " 2 Mk. 50 Pz		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gest. an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Die Großherzogliche Hofbühne bleibt bis zum 4. September geschlossen.

Wegen Unzuverlässigkeit des Sol. Mario fällt
der Spruch = Wulgar im H. Aben mit.